Digitalisierung und Zusammenleben

Herbstseminar «Digital vernetzt im Quartier»

Netzwerk lebendige Quartiere | 25.10.2022 | Matthias Holenstein | Geschäftsführer

Die Stiftung Risiko-Dialog

Die Stiftung Risiko-Dialog entwickelt Lösungen, um technologische Neuerungen, Veränderungen in der Umwelt und gesellschaftlichen Wandel zu verstehen und gemeinsam zu gestalten. Dabei fokussiert sie auf drei Themenfelder.

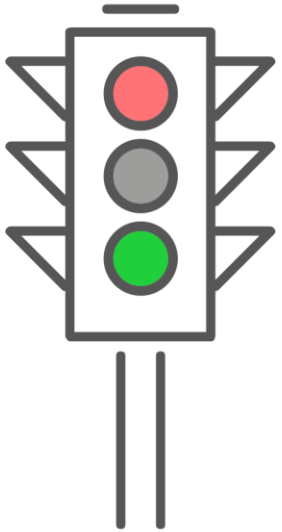
Digitalisierung und Gesellschaft

Risikokompetenz und Resilienzkultur

Klima und Energie

Smart City / Smart Village (DigitalBarometer 2019)

Wie sehr wird sich das (Zusammen-)Leben verändern?



52% stark oder sehr stark

31% mittelmässig

11% eher nicht oder gar nicht

6% weiss nicht / keine Antwort

Viel Hoffnung, keine blinde Euphorie

80 % aller Befragten verbinden das Thema Smart City / Smart Village zumindest teilweise mit Chancen

Smart City / Smart Village (DigitalBarometer 2019)

Wer soll die Auseinandersetzung vorantreiben?

- Städte/Behörden, Politik und Bürger:innen in Verantwortung
- Wunsch nach Einbezug und Teilnahme bei Pilotprojekten steigt mit erhöhter Chancenwahrnehmung

58%	Städte/ Behörden
54%	Politik
52%	Jede_r Bürger_in selbst
39%	Forschungs-institutionen
35%	Technologie-anbieter
29%	Interessens-gruppen
28%	Wirtschaft
2%	Andere

Empfehlung

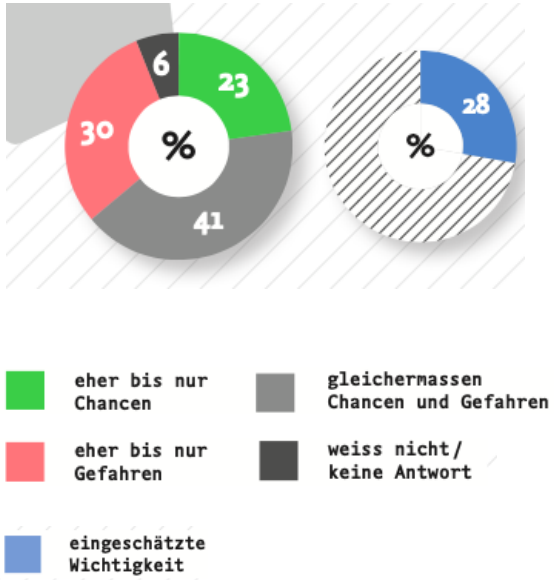
Unkritische Ausgangslage – Proaktiv informieren, einbinden, experimentieren

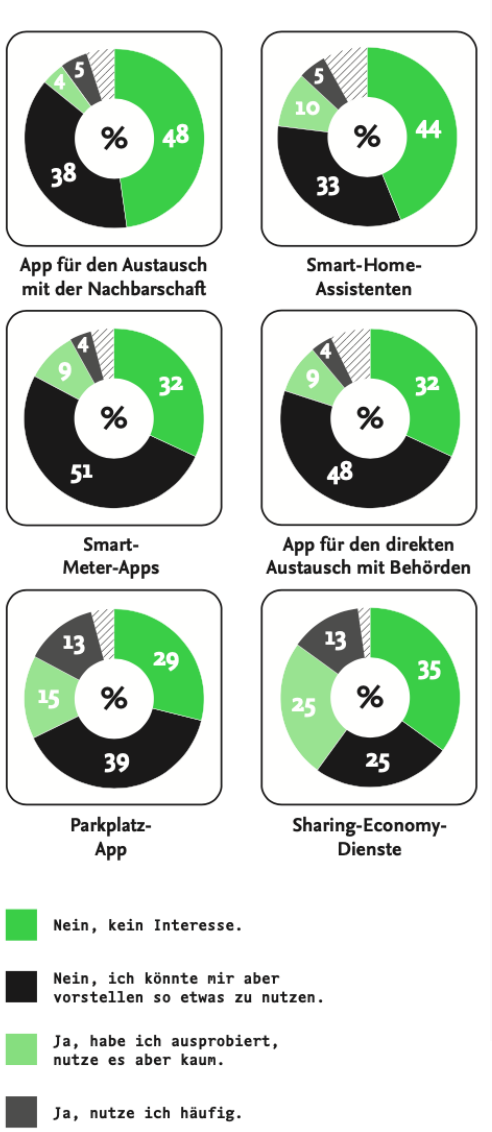
Einbezug durch Pilot-Projekte, z.B. in kleineren Gemeinden (>20'000)

Plattform zur individuellen Mitsprache bieten

Smart City / Smart Village (DigitalBarometer 2020/2021)

Chancen- und Gefahrenwahrnehmung im Themenfeld Smart City



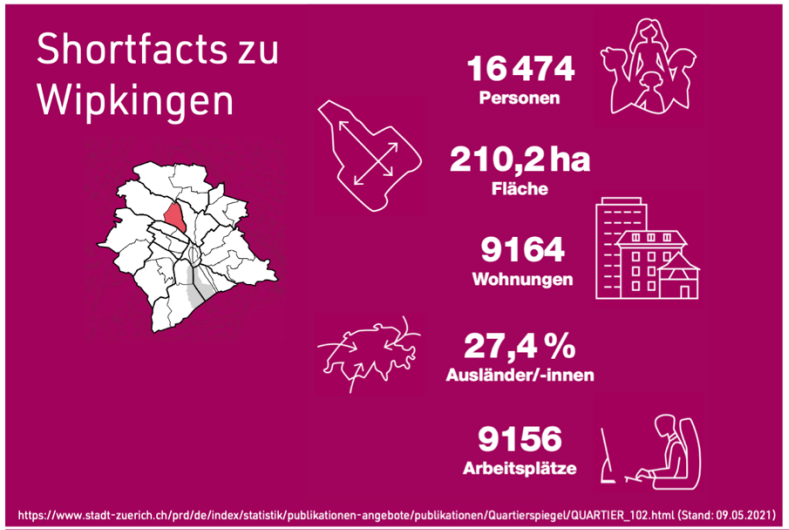


Konkrete Anwendungen interessieren

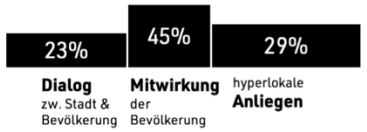
STIFTUNG RISIKO_DIALOG

Partizipatives Budget – Evaluation Quartieridee Wipkingen

«Quartieridee» in Zahlen...



Wichtigster Nutzen aus Sicht der Teilnehmenden:



Bis zu 3 Mal mehr Eingaben als erwartet mit hoher Diversität und starker Eigeninitiative für hyperlokale Anliegen

100% wünschen sich eine Weiterführung der Quartieridee

82% wurden durch die Eingaben für weitere Ideen inspiriert

bis zu 97% unterstützen die Grundidee des Participatory Budgetings

83% sind passive Follower (nur Abstimmungsteilnahme)

99 Ideen

93% lobten die kommunikative Unterstützung bei der Ideenbildung

64% Zustimmung: Breite Bevölkerung erreicht

74% nehmen den Prozess als fair wahr

41% möchten den Abstimmungsprozess vereinfachen

42 Nicht umsetzbar (Budget, Setting..)

18 Offline Events

211 Kommentare

Voting-Auswahl

27 Anzahl geprüfte Ideen

30 Kompetenzbereich Stadt

8 Siegerprojekte

967 Abstimmende

200 registrierte User

4'400 Website-besucher*innen

1'486 registrierte User

8'752 Website-besucher*innen

VORBEREITUNG	IDEENSAMMLUNG	KATEGORISIERUNG	VOTING	...IMPLEMENTATION
Mär	Sept	Nov	Feb	Mär Dez
2020			**2021**	

Quelle: Evaluationsbericht Quartieridee, Risiko-Dialog (in print)

STIFTUNG RISIKO_DIALOG

Gleiches Format - andere Vorgehensweisen

	Stadtidee	Quartieridee	Budget Participatif
Geografischer Raum	Stadt Zürich	Quartier Wipkingen Zürich	Stadt Lausanne
Einwohnergrösse (Dez 2020)	434'736	16'474 (Mai 2021)	140'202
Verteilbares Budget (CHF)	540'000 (2021)	40'000 (2020)	100'000 (2019) 150'000 (2020) 175'000 (2021)
Teilnahmeberechtigung	Alle mit Bezug zur Stadt Zürich (mit CH-Mobilfunknummer)	Alle mit Bezug zum Quartier Wipkingen (mit CH-Mobilfunknummer)	registrierte Stadtbevölkerung
Leitung	Stadtentwicklung Zürich (STEZ)	Urban Equipe (Mitinitianten: Quartierverein, Nextzürich)	Generalsekretariat der Direktion für Kinder-, Jugend- und Quartierarbeit (SGEJQ)
Gründungsansatz	Top Down	Bottom Up	Top Down
Primärer Informationsweg	Onlineplattform (Decidim)	Onlineplattform (Decidim)	Online (Decidim) und brieflich
Kampagne	Print: Plakat & Flyer, Social Media (Quartier-)vereine Medienmitteilungen	Offline-Workshops, Quartier-Spaziergänge Print: Plakat & Flyer, Social Media (Quartier-)vereine Medienmitteilung	Offline-Workshops, Plakate, Podcast, Social Media-Medienmitteilungen, öffentl. Veranstaltungen, Kunstobjekte: „Wahl/Telefonkabinen"
Votingkanäle	online only	online only	on- & offline
Umsetzung der Projekte	Bürger:innen selbst		
URL	mitwirken.stadt-zuerich.ch/processes/stadtidee	quartieridee.ch	participer.lausanne.ch

Quelle: Evaluationsbericht Stadtidee, Risiko-Dialog (in print)

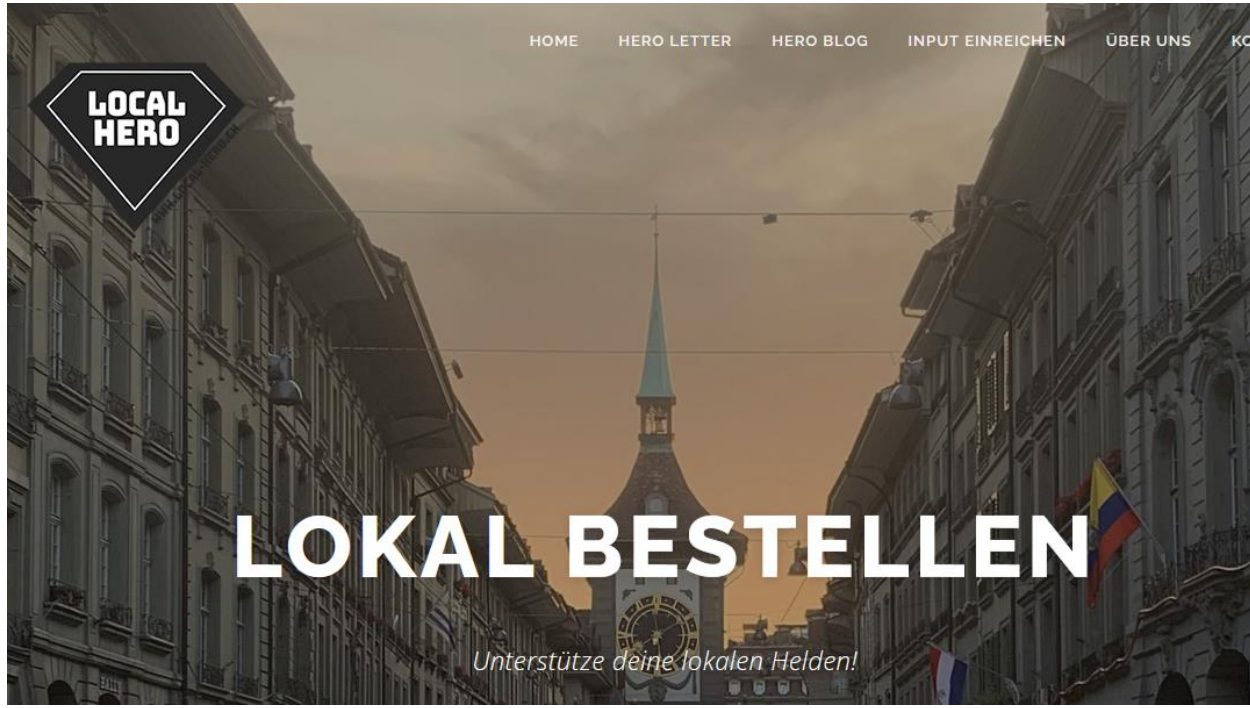
Erkenntnisse aus der Evaluation Quartieridee/Stadtidee

Bildquelle: www.urban-equipe.ch (siehe auch deren Bericht)

- Test eines **Piloten** mit **positiven** Feedbacks zur Idee, Prozess etc.
- **Inklusion, Diversität**: Ziele und Erwartungen?
- **Kommunikation und Unterstützung** bei Eingaben zentral – kein Selbstläufer
- Integration in bestehende Strukturen
- **On- und Offline** / Tools stets zu verbessern
- Kontakte **Stadt** / Schnittstelle **Fachbehörden**
- Abwägung zu **anderen Instrumenten** – gerade auch wegen der Ressourcen - sinnvoll

Ausblick: Bottom-up Resilience: Local Hero

Quelle Bericht: Bottom-Up Resilience, Risiko-Dialog (in print)



Bildquelle: https://www.local-hero.ch/

- Community Networks
- People-Place Connection
- Knowledge, Skills, Learning

Diskussion und Kontakt

Stiftung Risiko-Dialog
Office: Zweierstrasse 25
CH-8004 Zürich
Tel. +41 58 255 25 75

www.risiko-dialog.ch

Matthias Holenstein, Geschäftsführer
matthias.holenstein@risiko-dialog.ch